

glücklich heran das Schiff; es landen die reisenz
 den Männer,
 froh der geretteten Güter, des neuempfangenen
 Lebens,
 siehe da steht bereit schon freundlich empfangend
 der Schloßherr.
 Bietend die männliche Hand zum Beweis der gez
 treuen Gesinnung,
 leitet er selbst den Weg auf die Burg. In tönenz
 der Halle
 prasselt im weiten Kamin der hochaufloodernde
 Buchstamm,
 und der Speisen lieblicher Duft, er locket zum
 Mahle.
 Ringsum sitzen an Tafeln die wohlerwärmten bez
 haglich;
 sorgsam schauet der Wirth, und nöthiget öfters
 die Blöden.
 Gießet der alte Pokal, mit dem rheinischen Saft
 gefüllet,
 nun die gedeihliche Kraft in die vielgedängsteten
 Herzen,
 glättet sich jedes Gesicht, es schallt das frohe
 Gelächter,
 denn